

# Vortrocknung und Anlagenbeschickung

Auszug vom Vortrag von Prof. Wirleitner (Stand 2011)

Bei Problemen mit dem Luftdurchsatz des Heustockes und drohendem Zusammensacken sollte die Heubox ausgeräumt und locker neu beschickt werden! Dabei werden feuchte obere Schichten unten eingelagert, um den „Wasserdeckel“ zu verringern. – Achtung: Brandgefahr bei Heutemperatur über 35 bis 40 °C !

Bei vorhandener Dachabsaugung erkennt man das Nachlassen des Luftdurchsatzes an der Kraft zum Öffnen einer nach außen aufgehenden Tür zur Lüfterkammer:



Bei einer Tür mit etwa 2 x 1 m Abmessung (2 m<sup>2</sup> Fläche) wirkt bei 100 Pa Saugdruck insgesamt eine Kraft von 200 N = 20 kg.

Die zum Öffnen nötige Kraft an der Türschnalle beträgt dann etwa 10 kg. Tatsächlich liegt der Saugdruck eines Dachkollektors meist unter 100 Pa, daher liegt die typische Kraft zum Öffnen der Türe in der Größenordnung von 5 bis 10 kg.

**Zusammensacken des Heus**





Bei 1.000 Pa Druck und 100 m<sup>2</sup> Boxenfläche beträgt die Gewichtsentlastung des Heustockes 100 kg je m<sup>2</sup> oder insgesamt 10.000 kg = 10 t!

- Grüngut möglichst mit einem Mähaufbereiter bearbeiten
- mindestens 2-mal mit dem Kreiselzettwender breitstreuen und lockern. Je feuchter, desto „schärfer“ kreiseln um die Abtrocknung zu beschleunigen! Breitstreuen bei hoher Zapfwellen-Drehzahl (480 – 500 U/min) und langsamer Fahrgeschwindigkeit (max. 6 bis 8 km/h) fahren. Bei gutem Wetter und leistungsfähiger Anlage kann eventuell noch am ersten Tag eingefahren werden, sonst am folgenden Tag nach einem Einsatz des Kreiselzettwenders. Zum Einfahren muss das Futter einheitlich aussehen.
- mit dem Kreiselschwader locker schwaden und mit dem Lade-wagen einfahren und abladen. Ein schonendes Ladesystem ist von Vorteil (z.B. Förderketten), 5 bis 10 Messer, eventuell mit Dosierwalzen abladen.
- mit der Krananlage das Welkheu locker und gleichmäßig in die Box verteilen – nicht abwerfen. Verdichtete feuchte Stellen verderben auch bei günstigen Trocknungsbedingungen!

Heubelüftung ist keine Grastrocknung!